

[647.] Soeben erschien:

## Ueber das Canalisiren von Städten auf getrenntem Wege.

Vortrag

von

Charles L. Viernur

gehalten zu

Frankfurt a. Main am 24. Juli 1879

zufolge Einladung der Sielbau-Com-  
mission vor der Stadtverordneten-  
versammlung.

Preis 50  $\mathcal{A}$  ord., 37  $\mathcal{A}$  netto baar.

Der kleinen Auflage wegen bedauern wir  
nur baar liefern zu können.

Ferner debittiren wir:

Viernur, Ch. L., die pneumatische Cana-  
lisirung in der Praxis. 2  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$  ord.  
= 1  $\mathcal{M}$  85  $\mathcal{A}$  baar.

Durch die soeben erfolgte Annahme des  
Viernur'schen Systems bei der Canalisirung von  
Amsterdam steht größerer Absatz obiger Schrift-  
chen zu erwarten.

Frankfurt a. M., 8. Januar 1880.

F. Boselli'sche Buchhdlg.  
(Oscar Wilde).

[648.] Im Commissionsverlage des Unter-  
zeichneten ist soeben erschienen:

Die

## Bevölkerungsfrage

in

ihrer Beziehung zu den socialen  
Nothständen

der

## Gegenwart

von

Dr. Otto Zacharias.

Preis brosch. 60  $\mathcal{A}$  ord., 40  $\mathcal{A}$  netto baar.

Auf 12 Exempl. 1 Freieempl.

Im Hinblick auf die unmittelbar bevor-  
stehenden Verhandlungen des preussischen  
Landtags über die Ursachen des ober-  
schlesischen Nothstandes, ist die obige Schrift des  
durch seine naturwissenschaftl. Arbeiten hinläng-  
lich bekannten Dr. Otto Zacharias jedem  
Freunde der Armen und Nothleidenden zu em-  
pfehlen. Auch in ärztlichen Kreisen erregt  
die vorliegende Broschüre großes Aufsehen. Ein  
renommirter schlesischer Arzt schreibt in der  
„Niederschles. Zeitung“: „Der dem Pu-  
blicum schon durch seine früheren Schriften vor-  
theilhaft bekannte Verfasser der Broschüre: Die  
Bevölkerungsfrage in ihrer Beziehung  
zu den socialen Nothständen der Gegen-  
wart, Dr. Otto Zacharias, weist in dieser  
Schrift durch unwiderlegliche Argumente nach,  
daß die socialen Nothstände in der rapiden  
Bevölkerungszunahme wurzeln und der Staat  
deshalb durch Gesetze u. nicht radicale Abhilfe  
schaffen könne. Der Verfasser, der für alle seine  
Behauptungen naturwissenschaftliche Thatfachen  
und Beispiele und daneben auch bestätigende  
Citare von verschiedenen wissenschaftlichen Auto-  
ritäten anführt, zeigt dann mit sicherer Logik,

nachdem er die Unwirksamkeit der bis jetzt gegen  
diesen Krebschaden des Menschengeschlechts vor-  
geschlagenen Mittel nachgewiesen, den einzig  
richtigen Weg, der zur Abhilfe führen kann.  
Die höchst anregend und interessant geschriebene  
Broschüre, welche im Hinblick auf die gerade  
jetzt herrschenden Nothstände in Oberschlesien,  
wie keine andere Schrift, den Namen zeit-  
gemäß verdient, möge daher Allen als Lectüre  
dringend anempfohlen sein.“

Frankenstein i/Schles.

Dr. D. Wolff.

Sirischberg i/Schles.

August Heilig.

[649.] Soeben erschien:

## Das Neue Buch der Welt.

1880. Heft 4.

Inhalt:

Lämmergeier und Muslon von Dr. D. F.  
Weinland. Mit Holzschnitt. — Von den Ufern  
des Ganges. Von H. Schenke. — Schuld und  
Sühne. Erzählung aus den Alpen, von Ferd.  
Zöhrer. — Der Kreml in Moskau und die  
große Glocke. Von H. Thüringer. Mit Farben-  
druckbild. — Eine neue Idee über den Ursprung  
der Erdbeben u. Von D. von der Alb. — Vom  
Edelfajan. Von D. v. Niesenthal. Mit Holz-  
schnitt. — Die Silbermine in den Dartzgebirgen.  
Von Fr. Gerstäder. — Ein Ausflug nach Ma-  
beira. Von F. Rasched. — Hochmuth kommt  
vor dem Falle. Von H. Sch-e. — Allgemeine  
Notizen.

Stuttgart, 3. Januar 1880.

R. Thienemann's Verlag  
(Jul. Hoffmann).

## H. Georg in Basel.

[650.]

## Bibliothèque universelle

et

## Revue Suisse.

= 85. Jahrgang. 1880. =

Diese Revue — die älteste in beiden  
Welttheilen — wurde auf der Pariser Aus-  
stellung von 1878 mit der goldenen Me-  
daille ausgezeichnet. Sie hat in den letzten  
14 Jahren ihre Abonnentenzahl versieben-  
facht, und im Jahre 1879 einen dreimal  
stärkeren Zuwachs erhalten als in den  
früheren Jahren, die Mehrzahl dieser neuen  
Abonnenten aus den verschiedensten euro-  
päischen und überseeischen Ländern.

Die *Bibliothèque universelle* erscheint zu  
Anfang jeden Monats in Lieferungen von  
ca. 200 Seiten, welche zusammen im Jahr  
4 Bände von mehr als 2300 Seiten bilden.

Abonnementspreis:

Ganzjährlich 20  $\mathcal{M}$  ord.,

halbjährlich 11  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{A}$  ord.

Das Abonnement wird nur gegen baar  
geliefert, jedoch gebe ich auf Wunsch gern  
das erste Heft in einzelnen Exemplaren in  
Commission.

Diese französisch-schweizerische Monats-  
Revue kann mit bestem Gewissen empfohlen  
werden sowohl als Privat- und Familien-  
lectüre, die Jedermann in die Hand gegeben  
werden kann, als auch an Lesegesell-  
schaften, öffentliche Bibliotheken, Pension-  
ate etc. und namentlich auch an im Aus-  
land lebende Schweizer.

## Das Neue Buch der Welt.

[651.]

Bei Beginn des neuen Jahres bitte ich  
freundlich um erneute Verwendung für obiges  
Familien-Journal, dessen große Absatzfähigkeit  
sich überall dort erwiesen hat, wo sich befreun-  
dete Sortimentshandlungen lebhaft für den  
Vertrieb interessirten (ich erwähne beispielsweise  
die Städte Arau, Agram, Amsterdam, Basel,  
Bern, Bremen, St. Gallen, Graz, Hamburg,  
Klagenfurt, Kopenhagen, München, New-York,  
Pilsen, Prag, Steyr, Stuttgart, Troppan, Wien,  
Zürich).

Zum Zweck erneuter Verwendung stelle ich  
gern Exemplare der 1. und der 2. Lieferung,  
soweit der Vorrath reicht, à cond. zur Ver-  
fügung.

Diejenigen Handlungen, welche von dem  
completten cart. Band 1879 größeren Absatz er-  
zielten, ersuche ich höflichst, eine Continuations-  
Liste anzulegen, um sich dieselben Käufer auch  
für die späteren Jahrgänge möglichst zu sichern.

Hochachtungsvoll

Julius Hoffmann

(R. Thienemann's Verlag).

[652.] Am 26. Januar 1880 erscheint das  
2. Heft:

## Neueste

## Erfindungen und Erfahrungen

auf den

Gebieten der praktischen Technik, der  
Gewerbe, Industrie, Chemie, der  
Land- und Hauswirthschaft. Unter  
Mitwirkung hervorragender Fach-  
männer herausgegeben und redigirt  
von Dr. Th. Koller.

Mit vielen Illustrationen. Jährlich erscheinen  
13 Hefte à 36 fr. = 60  $\mathcal{A}$ .

Preis des Jahrganges 4 fl. 50 fr. = 7  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$ .  
Siebenter Jahrgang. 1880.

Bitten, Ihre Continuation schnelligst auf-  
zugeben.

## Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung 25%, 11/10 Expl.; baar  
33 1/3%, ab 11/10 Contin. 40% baar.

Gutschrift verloren gehender erster Hefte  
erfolgt bereitwilligst.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[653.]

## Durch's Ohr.

Lustspiel

von Wilhelm Jordan.

3. Auflage.

Eleg. geb. 3  $\mathcal{M}$  ord., 2  $\mathcal{M}$  baar,  
2  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{A}$  fest.

kann bis auf Weiteres nur noch in geb. Expl.  
fest geliefert werden; à cond. brosch. erst nach  
Erscheinen der 4. Auflage.

Frankfurt a. M., December 1879.

W. Jordan's Selbstverlag.  
(Leipzig: F. Boldmar).